



## Inhaltsverzeichnis

02.09.2025	Schattenblick: ATOM/1365: Wie geht es weiter mit der Zwischenlagerung in Gorleben? (BI Lüchow-Dannenberg)	3
05.09.2025	AZ online (Allgemeine Zeitung der Lüneburger Heide): In zwei Jahren wird es wichtige Atom-News für Wittingen geben	4

EWN Entsorgungswerk für Nuklearanlagen GmbH

 Schattenblick

## ATOM/1365: Wie geht es weiter mit der Zwischenlagerung in Gorleben? (Bl Lüchow-Dannenberg)

2. September 2025 00:00 | Medienart: Online

[Originalartikel](#) (Online Website)

Der Ausschuss **Atomanlagen** des Kreistags Lüchow-Dannenberg befasst sich am kommenden Dienstag (2.09.25) mit der Frage, wie es mit dem Genehmigungsantrag der **BGZ** (Bundeseigene Gesellschaft für Zwischenlagerung) für eine verlängerte Zwischenlagerung in Gorleben weitergeht. Bekanntlich läuft die Genehmigung 2034 aus, die **BGZ** bereitet den neuen Genehmigungsantrag bereits vor, dazu gehört auch eine Umweltverträglichkeitsprüfung.

Der Ausschussvorsitzende Martin Donat hat zu dieser Sitzung u.a. einen Vertreter des **Bundesamtes** für die Sicherheit der **nuklearen Entsorgung (BASE)** eingeladen. Wie die Bürgerinitiative Umweltschutz Lüchow-Dannenberg (BI) erfuhr, wird Dr. Christoph Bunzmann, Leiter der Abteilung Genehmigungsverfahren des **BASE**, über den Fortgang informieren und sich den Fragen der Ausschussmitglieder stellen.

"Zu erwarten ist auch, dass die **BGZ** zeitgleich oder zeitnah eine neue Vorlage für die vorgeschaltete Umweltverträglichkeitsprüfung vorlegt, offensichtlich ist die erste Vorlage nach fundierter öffentlicher Kritik nicht mehr tragfähig," mutmaßt BI-Sprecher Wolfgang Ehmke. Wichtig sei nun zu erfahren, ob für die Auseinandersetzung mit einer nachgebesserten Vorlage genügend Zeit bleibt und ob der sogenannte Scoping-Termin, also die Erörterung von Einwendungen, Kritik und Nachbesserungsvorschlägen, öffentlich und nicht im Kreis ausgewählter kommunaler und Verbandsvertreter stattfindet.

# In zwei Jahren wird es wichtige Atom-News für Wittingen geben

## In zwei Jahren wird es wichtige Atom-News für Wittingen geben

Rutscht ein Standort in der Umgebung in die engere Auswahl bei der Endlager-Suche? Der Kandidatenkreis wird sich im Herbst 2027 verkleinern.

Noch etwas mehr als zwei Jahre – dann entscheidet sich, ob sich das Isenhagener Land intensiv mit dem Thema „Atommüll-Endlager“ beschäftigen muss. Ende 2027 sollen aus den bisher 90 Teilgebieten diejenigen Standortregionen ausgewählt werden, die am besten geeignet erscheinen und deshalb übertägig erkundet werden sollen. Die Stadt Wittingen hat ein Auge auf den Prozess.

So kündigte Stadtbürgermeister Andreas Ritter jetzt im Bauausschuss eine Info-Veranstaltung in diesem Herbst an: Am 11. November wird eine Vertrete-

rin der Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) in der Stadthalle zu Gast sein und über den Stand der Dinge bei der Endlagersuche referieren.

Das wird knapp eine Woche nach dem Vorliegen neuer Fakten sein. Denn nach Ritters Informationen soll am 3. November ein weiteres Zwischenergebnis vorgestellt werden.

Der Rathauschef setzt bei der Thematik auf Wachsamkeit: Denn 9 der 90 Teilgebiete seien für Wittingen und seine Nachbarschaft relevant. Da sind die Salzstöcke Wittingen, Vorhop, Wesendorf, Waddekath und Nettgau, hinzu kommen größere geologische Formationen, die sich mitunter über Teile mehrerer Bundesländer erstrecken.

Rein statistisch, so Ritter, sei es deshalb „nicht unmöglich“, dass eins dieser Ge-

biete sich am Ende unter den Standortregionen wiederfindet. Die Zahl der Kandidaten in dieser engeren Auswahl ist unklar, Ritter ging am Montag von etwa 10 aus.

Sollte Wittingen ab Herbst 2027 direkt oder indirekt zum Kreis der „Favoriten“ gehören, dann, so Ritter, „geht es ans Eingemachte“. Dann müssten sogenannte Regionalkonferenzen eingerichtet werden – und die Region sich mit Argumenten gegen ein Endlager positionieren.

Die Suche nach dem finalen Lagerplatz für hochradioaktive Abfälle sollte ursprünglich 2031 abgeschlossen sein. Inzwischen gehen die zuständigen Behörden aber davon aus, dass es deutlich später wird. Eine Studie geht von 2074 aus.

Wörter: 309  
Autor/-in: Holger Boden  
Rubrik: Wittingen  
Medienkanal: ONLINE  
Mediengattung: Online News  
Medientyp: ONLINEMEDIEN

Weblink: <https://www.az-online.de/isenhagener-land/wittingen/in-zwei-jahren-wird-es-wichtige-atom-news-fuer-wittingen-geben-93920020.html>

<sup>1</sup> von PMG gewichtet 07-2025

Ausgabe: Einzelausgabe  
Visits (VpD): <sup>1</sup> 9.496.744